

Begegnungen mit den Größen des Rock

Mit Ritchie Blackmore und Ian Anderson gespielt

Brake (kzw). Freunde der Rockmusik können sich auf das Gastspiel eines international renommierten Künstlers in Brake freuen. Der Songwriter, Produzent und Keyboarder Tony Carey spielt am Samstag, 24. März, ab 20 Uhr im Braker Kino.

Der Kalifornier Tony Carey arbeitete unter anderem mit Joe Cocker, Chris Norman, Peter Maffay, Klaus Lage, Eric Burdon, John Mayall, Anne Haigis, Milva und Ritchie Blackmore zusammen. 1975 wurde er Mitglied von Ritchie Blackmore's Gruppe Rainbow.

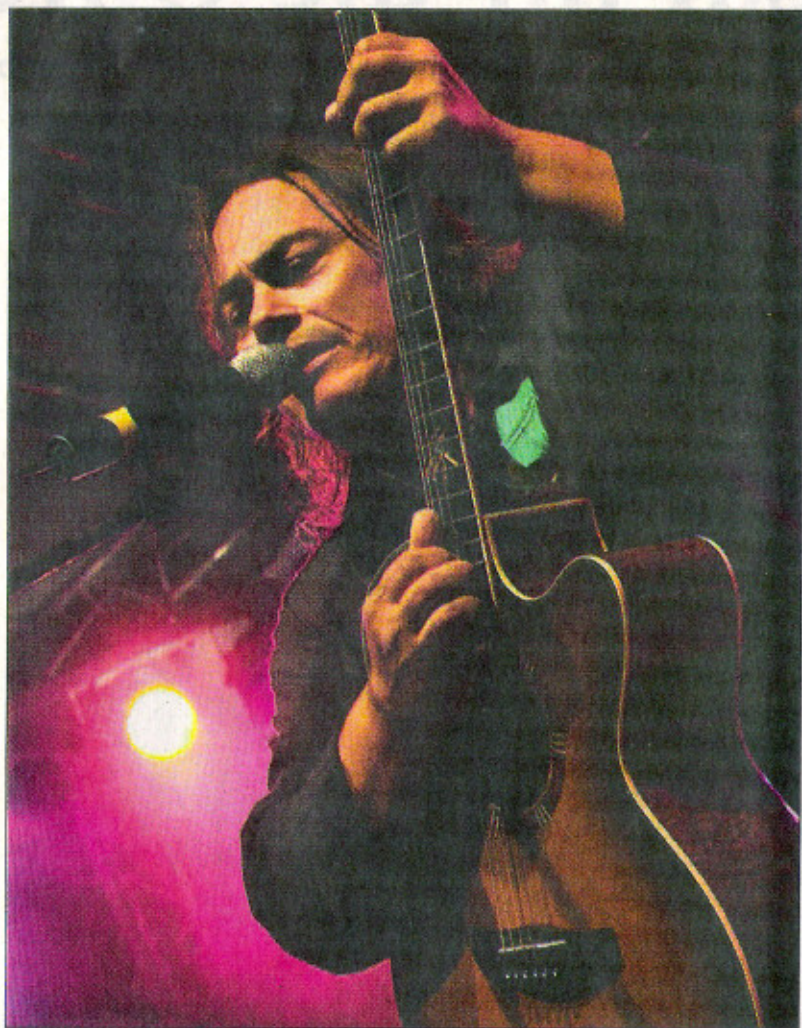
Tony Carey gelang 1982 in den USA mit „I Won't Be Home Tonight“ und „First Day Of Summer“ der Durchbruch. Es folgte mit „A Fine Fine Day“ ein weiterer Hit. 1988 wurde „Room With A View“ ein großer Erfolg.

Der Musiker begann seine er-

folgreiche Zusammenarbeit mit Peter Maffay, „Tabaluga und das leuchtende Schweigen“, „Lange Schatten“ und die „Sonne in der Nacht“-Tour tragen seine Handschrift. Tony Carey spielte zudem zusammen mit Ian Anderson, Jack Bruce, Peter Frampton, Bobby Kimball, Chris Thomson und anderen Bandmitgliedern bei Leslie Mandoki's Soulmates.

Das Motto der anstehenden Tony-Carey-Tournee im März und April heißt „Fire Still Burns“. Tony Carey wird in Deutschland, Schweden und in Katar (Arabisches Emirate) auftreten – und am Samstag in Brake. Dort spielt er seine Songs, begleitet auf der Gitarre, und erzählt zudem von seinen Begegnungen mit Größen der Rockmusik.

Karten für das Konzert gibt es bei der Kreiszeitung Wesermarsch in Nordenham und an der Abendkasse.



Der Amerikaner Tony Carey ist in der internationalen Rockszenen ein bekannter Mann. Er hat unter anderem in Ritchie Blackmore's Band Rainbow gespielt und gehörte mit Ian Anderson und Peter Frampton zu den Soulmates. Am Samstagabend tritt er im Braker Kino auf.